

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „Maylin85“ vom 19. März 2022 12:00

[elCaputo](#)

Die Forderung nach konkreten Zahlen ist imo nicht zielführend, weil es natürlich - wie du ganz richtig sagst - keine objektiven Werte gibt. Ich kann dir hier auch hier nichts Konkretes nennen, weil es schlichtweg nicht mein Fachgebiet ist. Ich meine aber, dass man aus Inzidenz und R-Wert ein Infektionsrisiko ableiten kann und wenn die Wahrscheinlichkeit einer Infektion derart hoch ist, wie jetzt gerade, dann kann es nicht sinnvoll sein Maßnahmen fallen zu lassen. Das sagt mir unabhängig von spezifischen Zahlen mein gesunder Menschenverstand. Solange in jeder Klasse, in jedem Bus, in jeder Supermarktkassenschlange mit nicht geringer Wahrscheinlichkeit ein Virusträger mit am Start ist, kann eine sachliche Risikoabwägung nicht zu dem Schluss kommen, dass gerade jetzt ein toller Zeitpunkt für das Ende der Maskenpflicht wäre.

Ich gebe dir aber Recht, dass es keine Normwerte gibt und dass das "richtige" Maß letztlich vom gesellschaftlichen Konsens abhängt. In allen Umfragen, die mir in den letzten Tagen begegnet sind, haben sich aber explizit KEINE klaren Mehrheiten für das Fallenlassen aller Maßnahmen abgezeichnet, sondern das Stimmungsbild ist recht uneinheitlich. Geht man mal davon aus, dass das das Meinungsspektrum halbwegs realistisch abbildet, wäre ein moderateres Zurückfahren der Maßnahmen unter Beibehalten in bestimmten Bereichen und Lockerungen in anderen, meines Erachtens eher konsensfähig als das aktuelle Vorgehen.